

DR. ANNELIESE SCHLEGL-BECHTOLD
Diplom-Forstwirtin
Sachverständige für Bäume

Untersuchungsbericht

Evaluierung des Grundstücks Hubertusstr. 1 in 82131 Gauting
bzgl. Anforderungen des Artenschutzes

Alte Poststraße 114, 85591 Vaterstetten
Tel. 08106-31208 mobil 0173-9267754
anneliese.schlegl-bechtold@t-onlined.de
ww.schlegl-bechtold.de

AUFTRAGGEBER HELA GmbH & Co. KG
Eva-Maria Klappauf
Ulrichshögler Str. 23
83404 Ainring

OBJEKT BV Hubertusstraße 1
82131 Gauting

STANDORT Bäume und Gebäude auf dem Grundstück

UNTERSUCHUNGSTERMIN 11.04.2023

BERICHT-NR. 890

1. Ausgangslage

Das Grundstück Hubertusstraße 1 in 82131 soll neu bebaut werden. Das Haus wird abgerissen und ein Teil der Bäume auf dem Grundstück wird gefällt.

Vor Beginn der Baumaßnahmen soll eine erste Aussage zum Artenschutz gemacht werden. Im Einzelnen sollen hierbei die möglichen Fortpflanzungs- und Ruhestätten von wild lebenden Tieren der besonders geschützten Arten auf dem Grundstück evaluiert werden. Frau Eva-Maria Klappauf hat mich am 06.04.2023 per E-Mail mit den Arbeiten beauftragt.

2. Rechtsgrundlage

Werden bei Planungs- und Bauvorhaben nach europäischen Recht geschützte Arten beeinträchtigt, sind die gesetzlichen Regelungen des besonderen Artenschutzes zu beachten. Die Vorschriften für besonders geschützten und bestimmten anderen Tier- und Pflanzenarten sind in §44 BNatSchG verankert.

3. Untersuchungsmethode

Am 11.04.2023 hat eine Begehung stattgefunden. Die Bäume wurden in Hinblick auf den Artenschutz auf Höhlen und möglichen Besatz (Nester) kontrolliert. Die Kronen wurden mit einem Fernglas NIKON Sportstar Zoom überprüft.

Des Weiteren wurden die Gebäude auf mögliche Fledermausquartiere beurteilt.

4. Situation vor Ort

Das Grundstück ist das aktuelle Postgebäude (siehe Luftbild und Lageplan). Im Vordergrund das Gebäude, auf der Rückseite die Verladestation und der Parkplatz. Zur Hubertusstraße hin wird das Grundstück durch eine Mauer und die Ein- und Ausfahrt begrenzt. Auf der Nordseite besteht ebenfalls eine Mauer zum Nachbargrundstück hin. Direkt daran steht auf dem Nachbargrundstück eine Baumreihe. Auf der Seite zur Bahn hin kennzeichnet ein teilweise zerstörter Maschendrahtzaun die Grenze. Die Fläche ist mit Bäumen bestockt. Entlang dem Gebäude verläuft ein Plattenweg. Die Südseite besteht aus dem Vorplatz. Das Grundstück ist bis auf die schmalen Randbereiche versiegelt.

Die Bäume sind in der Baumliste aufgeführt und im Lageplan dargestellt und nummeriert.

Das Grundstück wird noch von der Post genutzt. Auf dem Parkplatz findet umfangreicher Autoverkehr statt, vor dem Gebäude reger Publikumsverkehr.

Zum Zeitpunkt der Begehung hat noch kein Laubaustritt stattgefunden.

5. Ergebnis

5.1 Bäume

Die vier Ahornbäume (Nr. 1-4) auf der Seite der Hubertusstraße sind dicht mit Efeu bewachsen (Bild 1).

Auf der Seite der Bahn hin steht etwa in Höhe der Gebäudemitte eine Birke (Nr. 15). An dem Baum kommt zahlreiches Totholz vor. Zusätzlich befinden sich am Stamm eingefaulte Astungswunden (Bild 2a) und ein mögliches Spechtloch oder eingefaultes Astloch (Bild 2b).

An den anderen Bäumen entlang der Bahn kommen keine Höhlen vor.

5.2 Gebäude

Das Gebäude ist im oberen Bereich mit Holz verkleidet (Bild 3a/b). Im Bereich dieser Verkleidung kommen Lücken vor. Auf der Südseite befinden sich Beschattungssystem mit entsprechenden Kästen (Bild 3c).

6. Fazit

Der Efeubewuchs der Ahornbäume (Nr. 1 – 4) und die eingefaulten Astungswunden der Birke (Nr. 15) können von den Vögeln als Nist- und Ruhestätten genutzt werden.

Bei den unbelaubten Bäumen hat noch kein Nestbau stattgefunden. Es ist jedoch zu erwarten, dass dies in der nächsten Zeit geschieht.

Die Holzverkleidung am Gebäude und die Beschattungssysteme können von Vögeln und Fledermäuse genutzt werden.

Vor dem Abbruch müssen die Bäume und das Gebäude auf Besiedelung durch Vögel und Fledermäuse von einer fachlich qualifizierten Person kontrolliert werden.

Wie bereits erwähnt, ist das Grundstück bis auf die Randbereiche versiegelt und es findet auf der Nordseite ständiger LKW- und PKW-Verkehr statt. Die Südseite ist durch den Publikumsverkehr stark frequentiert. Auf Grund dieser Gegebenheiten ist es sehr unwahrscheinlich, dass in diesen Bereichen geschützte Tierarten vorkommen.

Vaterstetten, 22.04.2023



Dr. Anneliese Schlegl-Bechtold



Luftbild

entnommen aus: Bild © 2023 Google, Bilder © 2023 CNES/Airbus, GeoContent, Maxar Technologies, Kartendaten ©2023 GeoBasis-DE (© 2009)

Das Grundstück ist rot umrandet.



Bild 1

Vier Ahornbäume entlang der Hubertusstraße

Zwei Bäume stehen auf der schmalen Grünfläche im Vordergrund. Zwei weitere Bäume stocken auf der anschließenden Grünfläche im Hintergrund. Alle vier Bäume sind dicht mit Efeu bewachsen.



Bild 2a
Stamm der Birke mit Totholz und eingefaulten Astungswunden



Bild 2b
Spechtloch oder tief eingefaultes Astloch am Stamm der Birke



Bild 3a
Holzverkleidung des oberen Teils des Gebäudes

Bild 3b

Dateiaufnahme von der Holzverkleidung

Hier sind Lücken zu erkennen. Der rote Pfeil zeigt auf eine dieser Lücken.



Bild 3c

Blick in Richtung Rolladenkasten (Beschattungssystem)

Baumliste (Baumarten korrigiert und ergänzt)

Baum Nummer	Baumart	Höhe [m]	Kronendurchm. [m]	Umfang [m]	Bemerkungen
Baum 1	Spitzahorn (Acer platanoides)	8.80	6.70	1.20	
Baum 2	Spitzahorn (Acer platanoides)	10.30	7.00	1.10	
Baum 3	Spitzahorn (Acer platanoides)	11.40	8.70	1.00	
Baum 4	Spitzahorn (Acer platanoides)	10.20	6.40	1.00	
Baum 5	Bergahorn (Acer pseudoplatanus)	16.40	8.30	0.90	Straßenbaum
Baum 6	Lärche (Larix decidua)	18.70	8.40	1.30	Nachbargrundstück
Baum 7	Traubenkirsche (Prunus padus)	13.40	7.10	1.70	Nachbargrundstück
Baum 8	Linde (Tilia spec.)	17.35	11.70	1.0,1.0,0.90 ,0.90,0.90	5-stämmig
Baum 9	Hainbuche (Carpinus betulus)	15.20	7.00	1.0,0.90,0.70	3-stämmig
Baum 10	Buche (Fagus sylvatica)	15.30	9.80	0.95	
Baum 11	Vogelkirsche (Prunus avium)	18.90	10.00	1.05	
Baum 12	Eiche (Quercus spec.)	9.10	6.70	0.90	
Baum 13	Spitzahorn (Acer platanoides)	12.00	7.60	1.00	Nachbargrundstück
Baum 14	Spitzahorn (Acer platanoides)	20.40	11.40	1.40	
Baum 15	Birke (Betula pendula)	22.90	10.30	1.70	

Lageplan

von Eva-Maria Klappauf von der HELA GmbH & Co. KG zur Verfügung gestellt.
Die Nummern der Bäume wurden hervorgehoben.

